

INHALT

<i>Wege der Textlinguistik</i> . Einleitung. Von Wolfgang Dressler	1
<i>Satzverbindung, besonders bei Livius</i> (1912). Von Irene Nye	15
<i>Discourse Analysis</i> (1952). Von Zellig S. Harris	24
<i>Kontextbedingte Ellipse und Pronominalisierung im Deutschen</i> (1965). Von Alexander V. Issatschenko	79
<i>Textlinguistik als linguistische Aufgabe</i> (1968). Von Peter Hartmann	93
<i>Einige Probleme der Textanalyse</i> (1966). Von Walter A. Koch	106
<i>Nachfolgeradjektive</i> (1969). Von Roland Harweg	123
<i>Subordination und Koordination von Sätzen</i> (1968). Von Wolf Thümmel	140
<i>Kontextuelle Beziehungen zwischen Sätzen im Englischen</i> (1968). Von Gerhard Nickel	147
<i>Textverweis (Cross-Reference)</i> . Ein Beitrag zur Hyper-syntax (1968). Von Bohumil Palek	167
<i>Zur linguistischen Analyse der Textstruktur</i> (1970). Von František Daneš	185
<i>Unterrichten als Dialog</i> (1969). Von Dieter Wunderlich	193

<i>Vorstudien zur Erstellung einer textsemantischen Basisstruktur, skizziert am Beispiel indogermanischer Sprachen</i> (1970). Von Wolfgang Dressler	220
<i>Text und Bedeutung. Sprachphilosophische Prolegomena zu einer textsemantischen Literaturwissenschaft</i> (1971). Von Siegfried J. Schmidt	232
<i>Aspekte einer Textgrammatik</i> (1971). Von Teun A. van Dijk	268
<i>Transformationsgrammatiken und die grammatische Beschreibung der Texte</i> (1971). Von János S. Petöfi . . .	300
<i>Referenz, Pragmatik und zwei mögliche Textmodelle</i> (1971). Von Werner Kummer	328
<i>Textuelle Beschränkungen der Syntax</i> (1972). Von John V. Hinds	344
<i>Einige neuere Beiträge zur tagmemischen Textanalyse</i> (1970). Von Thomas P. Klammer und Carol J. Compton . . .	357
<i>Skizzen und Überlagerungen (Outlines and Overlays)</i> (1972). Von Joseph E. Grimes	369
<i>Die Textpartitur als heuristische Methode</i> (1972). Von Harald Weinrich	391
<i>Sach- und Autorenregister</i>	413